

Inhalt: ORIGINAL-ABHANDLUNGEN. E. Regel, einige neue Pflanzenarten des botanischen Gartens zu Zürich. R. W., Leiden und Freuden eines westindischen Pflanzenjägers (Schluss). — ANZEIGE. Neuntes Preis-Verzeichniss der Pflanzen-Verkehrs- und Tausch-Anstalt von E. Berger.

Einige neue Pflanzenarten des botanischen Gartens zu Zürich, von E. Regel.

Eupatorium grandifolium Rgl.; Sectio III. Eximbricata
* Capitulis 20 — 70-floris. Caud. Prodr. V. pag. 164.

Suffruticosum erectum; caule tereti, hirtello glandulis oblongis nigris notato; foliis oppositis, longe petiolatis, late cordato-deltaideis. in petiolum decurrentibus, breviter acuminatis, trinerviis, duplicatodentatis, supra pilis brevibus adspersis, subtus in venis tantum hirtellis; panicula subcorymbosa, terminali vel axillari; capitulis ante anthesin acuminatis, pedicellatis, circiter 35-floris; involucri squamis linearibus, subbiserialibus, ciliatis, apice diaphanis; achenis costatis, in costis scabris.

Ein schöner, 5 — 8 Fuss hoher Halbstrauch, den wir aus den Rudimenten einer Pflanzensendung aus Guatemala zogen. Ausgezeichnet durch das langgestielte, grosse, schöne Blatt, mit 6 — 8 Zoll langer und eben so breiter Blattfläche. Blumen weiss. Zunächst verwandt mit *Eupatorium deltaideum* Jacq., und *E. conspicuum* Knth. et Bouché. — Abgebildet im Aprilheft der Gartenflora.

Pittosporum discolor; foliis alternis in summis ramulis verticillatim congestis, breviter petiolatis, lineari-lanceolatis, acutis, coriaceis, margine leviter revolutis, integerrimis, supra glabris, subtus ferrugineo-tomentosis; floribus solitariis, rarius binis ternave, nutantibus, axillaribus vel terminalibus fasciculatis; calycis foliolis lineari-lanceolatis, recurvatis, puberulis; petalis superne patente-recurvatis, roseo-lilacinis.

Ein niedriger, schöner, immergrüner Strauch, den der hiesige Garten schon vor 5 Jahren unter dem obigen Namen aus dem botanischen Garten in Berlin erhielt, von dem ich aber noch nirgends eine Beschreibung finden konnte. Blätter $1\frac{1}{2}$ — 2 Zoll lang, 3 — 4 Linien breit. Die windenden Blütenstiele sind 1 — 2 Zoll lang und sehr kurz behaart, am Grunde mit kleinen schuppigen Deckblättchen umhüllt. Kelch sehr tief 5thellig, fast 5blättrig, mit zurückgekrümmten, linear-lanzettlichen, kurzbehaarten grünen Lappen. Blumenblätter bilden eine 3 Linien lange Röhre mit abstehend zurückgekrümmten Lappen des Saums, zart rosa-lila, mit purpur Nuance. Steht dem *P. crenulatum* Putt., *P. Roëanum* Putt. und *P. bicolor* Hook. zunächst. Wird abgebildet in der Gartenflora.

Rhytiglossa cristata Rgl: §. 2. Calyx 4-partitus. * * Flores spicati. Cand. Prodr. tom. IX. pag. 345. — Caule tereti, tenuiter costato, puberulo; foliis sessilibus, oblongo-lanceolatis, basin versus attenuatis margineque undulatis, obtusiusculis, integerrimis vel repandocrenatis, supra nitidis pilisve brevibus adpersis, subtus glabris saepe fuscis; spica simplici vel ramosa terminali, tetrasticha, densa; bracteis imbricatis, late ovatis, coronatis, apice acuminato-recurvis, pennatim venosis, ciliolatis, bracteolis lanceolato-rhomboides; calycis 4-partiti laciniis aequalibus lineari-lanceolatis, acutissimis.

Ein aestiger, niedriger, immergrüner Halbstrauch des Warmhauses, der schon seit mehreren Jahren unter dem Namen *Porphyrocoma lanceolata* von Belgischen Gärten verbreitet wurde, aber ebenfalls noch nirgends beschrieben ist und seinen Platz neben *R. Ruiziana* Nees findet. Kelch carmoisin. Die röhri-gen zweilippigen, ein Zoll langen Blumen sind dunkel-violett, besitzen eine schmälerè, helmförmige, an der Spitze ausgekerbte Oberlippe, und eine kurze, 3lappige Unterlippe mit geadertem Gaumen und stumpfen Lappen. Die 2 Staubfäden sind mit der Röhre der Blumenkrone verwachsen und tragen auf ihrem freien Ende die eigenthümlichen Antheren, deren von einander getrennte Fächer an dem Rande des schiefen, bandförmigen Connectives befestiget sind, so dass sie schief über einander stehen. Wird in der Gartenflora abgebildet.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Flora oder Allgemeine Botanische Zeitung](#)

Jahr/Year: 1852

Band/Volume: [35](#)

Autor(en)/Author(s): Regel Eduard August von

Artikel/Article: [Einige neue Pflanzenarten des botanischen Gartens zu Zürich 177-178](#)